



Aus erster Hand

von Bürgermeister Hannes Rainer



Liebe Goldeggerinnen und Goldegger!

Am 23. April 2023 wird der Salzburger Landtag neu gewählt. Dabei werden die Weichen für unser Bundesland und somit im weiteren Sinn auch für unsere Gemeinde neu gestellt.

Jeder von uns konnte sich in den letzten fünf, sehr herausfordernden und zum Teil sehr schwierigen Jahren ein Bild davon machen, wie der bisherige Landtag seine Arbeit erfüllt. Noch nie dagewesene Situationen waren zu bewältigen.

Ich appelliere an alle wahlberechtigten Goldeggerinnen und Goldegger, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und damit die gelebte Demokratie zu stärken. Geben wir den wahlwerbenden Parteien unser Wählervertrauen. Eine Wahlbeteiligung von mehr als 70% sollte uns als Wähler Zielvorgabe sein. Nähere Details zur Landtagswahl 2023 finden sich auf der nächsten Seite unten.

Ich erlaube mir an dieser Stelle ausnahmsweise eine persönliche Information:

Seit meiner neuen, zusätzlichen Funktion als Bezirksobmann der ÖVP Pongau werde ich des Öfteren gefragt, ob ich denn zukünftig ein Mandat im neuen Salzburger Landtag wahrnehmen möchte/ werde.

Hier meine eindeutige Antwort: **NEIN**, das werde ich aus derzeitiger Sicht nicht!

Ich werde weiterhin uneingeschränkt und mit vollem Elan und Schwung als Bürgermeister für meine Heimatgemeinde, als auch bei meinem Dienstgeber und für den Pongau als Bezirksobmann meine Arbeit erfüllen.

Für das Jahr 2023 wurde für unsere Gemeinde wieder ein sehr ambitioniertes Arbeitsprogramm erstellt.

Ich hoffe sehr, wir können möglichst viele unserer Vorhaben umsetzen.

Bis zum Sommer werden folgende Projekte fertiggestellt sein:

- neue EDV-Serveranlage für unsere Gemeindeverwaltung
- neue Tische und Stühle für den Speisesaal unseres Seniorenwohnheimes
- Zubau zum Hochbehälter Berghäusl inkl. der Zuleitungen in Richtung Ort Goldegg und Altenhof samt neuer Hydranten
- Neubau der Wengerbrücke (im Bereich des ehemaligen Gasthofs Neuwirt in Weng)
- sehr kostenintensive, aber notwendige Sanierungen einzelner Teilabschnitte unseres weitläufigen Kanalnetzes
- Digitalisierung Schloss Goldegg

Nähere Informationen dazu entnehmen sie bitte den folgenden Seiten. Ich freue mich sehr über die Realisierung dieser wichtigen Maßnahmen.

Das Betätigungsfeld der Gemeinde geht jedoch weit über dieses Arbeitsprogramm hinaus. So bemühen sich unsere Mitarbeiter in den verschiedensten Bereichen um das Wohlergehen der Gemeindebürger sowie der Besucher unseres Ortes.

Ein Thema, das derzeit beschäftigt ist, ist das geplante Asylquartier beim ehemaligen Gasthof Neuwirt in Goldegg. Hierzu erlaube ich mir festzustellen, dass es sich dabei um ein Projekt der Caritas sowie der Heimat Österreich als Eigentümer – nicht der Gemeinde handelt. Ob hier in Zukunft Einzelpersonen oder aber Familien einziehen und welcher Nationalität diese angehören, steht nicht in unserem Einflussbereich. Ich darf aber versichern, dass wir uns gemeinsam mit den Verantwortlichen um ein gutes Miteinander und einen geordneten Betrieb bemühen.

Abschließend bleibt mir, allen Goldeggerinnen und Goldeggern sowie allen Gästen ein schönes Osterfest zu wünschen.

Mit freundlichen Grüßen Ihr/Euer

Bürgermeister Hannes Rainer

Landtagswahl am 23. April 2023

Wahllokale:

So wie bei den letzten Wahlen wurde das Gemeindegebiet wieder in 3 Wahlsprengel aufgeteilt:

- Sprengel I:** Haus Einklang
- Sprengel II:** Kramerstub'n 2.0 Weng
- Sprengel III:** Volksschule Goldegg

Wahlzeit:

Die Wahlzeit wurde für das gesamte Gemeindegebiet einheitlich **von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr** festgesetzt.

Wählerverständigungskarte:

In gewohnter Weise erhalten Sie Ihre Wählerverständigungskarte per Post (Zustellung ab 29.03.2023). Diese enthält neben Ihrem Namen auch die wichtigsten Hinweise auf das für Sie zuständige Wahllokal, die Wahlzeit und den Antrag für eine Wahlkarte, sollten Sie eine solche benötigen.

Nehmen Sie zur Wahl bitte den gekennzeichneten Abschnitt Wahlinformation und einen amtlichen Lichtbildausweis mit.

Briefwahl/Wahlkarte

(auch für bettlägerige Personen):

Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit, eine Wahlkarte zu beantragen und den Wahlvorgang per Briefwahl bereits im Vorfeld der Wahl durchzuführen.



Der Antrag kann ab sofort persönlich, schriftlich (z.B. Antragskarte) oder auf unserer Homepage www.goldegg.gv.at bzw. www.wahlkartenantrag.at gestellt werden.

Eine Beantragung ist bis spätestens Donnerstag, 20.04.2023 (18:00 Uhr) möglich.

Besondere Wahlbehörde für bettlägerige Personen:

Für bettlägerige Gemeindebürger steht wieder die „Besondere Wahlbehörde“ zur Verfügung.

Wenn der Wunsch auf Besuch durch diese besteht, bitten wir dies im Gemeindeamt bis spätestens Donnerstag, 20.04.2023 (18:00 Uhr) zu beantragen.

Wir laden Sie ein von Ihrem demokratischen Recht Gebrauch zu machen.

Querschnittsprüfung durch den Landesrechnungshof zur „Einhebung grundstücksbezogener Abgaben in Gemeinden“

Der Landesrechnungshof Salzburg nahm von November 2021 – Dezember 2022 eine Querschnittsprüfung zum Thema „Einhebung grundstücksbezogener Abgaben in Gemeinden“ vor.

Es wurden 5 Gemeinden geprüft, pro Bezirk jeweils eine Gemeinde, darunter auch Goldegg. Die Prüfung umfasst den Zeitraum von 2015 bis 2020, als Gegenstand die Grundsteuer A und B, die Kanal- und Wasseranschlussgebühren und die laufenden Kanal- und Wasserbenützungsgebühren.

Im Rahmen der Prüfung konnte keine Verjährung von Abgabensprüchen der Gemeinde Goldegg festgestellt werden. Die wesentliche Erkenntnis war, dass die zeitnahe und mängelfreie Einhebung grundstücksbezogener Abgaben maßgeblich von zwei Faktoren abhängt, nämlich

einem funktionierenden Informationsfluss zwischen den Beteiligten (z.B. Bauamt und Finanzverwaltung der Gemeinde, Finanzamt, Bezirkshauptmannschaft) sowie einer systematischen und vollständigen Terminverwaltung.

Zur Sicherstellung des Informationsflusses wurde bereits während der Prüfungsphase Rücksprache mit den Beteiligten zur Fixierung der künftigen Vorgehensweise gehalten. Die Ergebnisse wurden in Prozessbeschreibungen für das Bauamt festgehalten. Zur Erreichung einer systematischen und vollständigen Terminverwaltung wurde eine Verfahrensüberwachung in das für das Bauamt verwendete IT-Programm integriert.

Der umfassende Bericht findet sich unter:

www.salzburg.gv.at/pol/lt-rechnungshof/lrh-berichte

Geschwindigkeitsbeschränkung 30 km/h im Ortsgebiet von Goldeggweng wird beibehalten

Im Jahr 2016 wurde durch die Gemeindevertretung auf Basis einer verkehrstechnischen Beurteilung für das Ortsgebiet von Goldeggweng (mit Ausnahme der Landesstraße L213) die Zonenbeschränkung „30 km/h“ beschlossen. Ziel war, das Ortsgebiet von Goldeggweng jenen von Goldegg und March gleichzustellen, in welchen bereits seit 2011 30 km/h-Zonierungen bestanden. Die

Geschwindigkeitsbeschränkung wurde in weiterer Folge per Verordnung kundgemacht und beschildert. Da sich das gegenständliche Gutachten aber lediglich auf den Gefahrenbereich bei der Bushaltestelle Oberweng bezog, war es für die Verordnung der Zonenbeschränkung im gesamten Ortsgebiet ungeeignet, weshalb die Verordnung aus dem Jahr 2016 nunmehr durch die Gemeindevertretung aufgehoben wurde.

Dennoch erscheint im Sinne der Leichtigkeit des Verkehrs eine Beibehaltung des Tempolimits von 30 km/h für alle Gemeindestraßen innerhalb des Ortsgebietes Goldeggweng sinnvoll, gilt doch – wie bereits erwähnt – auch für die anderen Ortsgebiete (Goldegg und March) eine solche Regelung. Dieses Tempolimit (30 km/h) ist somit für die Verkehrsteilnehmer am besten nachvollziehbar.

So wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung am 22.02.2023 der einstimmige Beschluss gefasst, die Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h auf den Straßen innerhalb des Ortsgebietes Goldeggweng mit Ausnahme der L213 auf Grundlage des § 20 Abs 2a StVO im Sinne der Leichtigkeit des Verkehrs beizubehalten. Die diesbezügliche Verordnung ist ergangen und wurde kundgemacht.



Geplante Bauvorhaben in der Nachbargemeinde Schwarzach

Kreisverkehr sowie Brückensanierung Salzachbrücke und Neubau beim alten Kinderspital

Bauvorhaben Kreisverkehr sowie Brückensanierung Salzachbrücke Kreuzung L274/L255: (siehe Abbildung 1)

Auf Grund diverser, bevorstehender Bautätigkeiten in Schwarzach wird es im Ortsgebiet und entlang der L274/L255 speziell im Kreuzungsbereich zu Verkehrsbehinderungen bzw. Verkehrseinschränkungen kommen:

- geplante Gesamtbauzeit 5-6 Monate
- geplanter Baubeginn Mitte Mai 2023

Bauabschnitt BA1 – Sanierung linkes Brückenwiderlager:

Die Sanierung des zentrumseitigen Brückenwiderlagers wird ab ca. Mitte Mai 2023 erfolgen.

Der Verkehr soll tagsüber händisch geregelt werden, abends mit einer Gegenverkehrsregelung.

Der Verkehr für Fußgänger, Autos, Busse und LKW bleibt über die Brücke einspurig offen.

Für den ersten Bauabschnitt ist mit einer Bauzeit von ca. 1-2 Monaten zu rechnen.

Im gleichen Zeitraum wird die bestehende Unterführung abgetragen. Für diese Baumaßnahmen wird die L274 im Kreuzungsbereich ab Anfang Juni für ca. 2 Wochen gesperrt und der Verkehr über das Zentrum in beiden Richtungen umgeleitet.

Bauabschnitt BA2 – Errichtung Kreisverkehr:

Im Anschluss an die Sanierung des Brückenwiderlagers wird der Kreisverkehr in einem Zeitraum von ca. 3 Monaten hergestellt. Dazu wird voraussichtlich der Verkehr der L274 einseitig über das Ortszentrum geleitet, eine Spur soll entlang der L274 offenbleiben. Je nach Baufortschritt und Bauetappen kann die Verkehrslenkung anlassbezogen gewechselt werden. Der 2. Bauabschnitt soll mit Ende September abgeschlossen sein.

Bauabschnitt BA3 – Sanierung linkes Brückenwiderlager:

Nach Abschluss der Bauarbeiten am Kreisverkehr wird das bahnhofseitige

Brückenwiderlager saniert. Hier ist ebenfalls mit einer Bauzeit von 1-2 Monaten zu rechnen. Der Verkehr für Fußgänger, Autos, Busse und LKW über die Salzachbrücke bleibt einspurig offen.

Bauvorhaben Kardinal Schwarzenberg Klinikum: (siehe Abbildung 2)

- geplante Gesamtbauzeit Herbst 2022 bis Ende 2026

Durch die laufenden Baumaßnahmen des Neubaus beim alten Kinderspital ist die Vinzenzstraße ab ca. Höhe Kirche bis zum Friedhofsparkplatz in Richtung St. Veit nur mehr einspurig befahrbar (Einbahnregelung). Die Zufahrt von St. Veit kommend ist bis zum Friedhofsparkplatz möglich. Die Zufahrt ins Zentrum ist gesperrt und ist über den Kreisverkehr Grafenhof zu umfahren.

Der seit Langem gewünschte Kreisverkehr bei der Bahnhofsbrücke wird die schwierige Kreuzungssituation im Bereich der Bahnhofsbrücke/Ortszentrum massiv verbessern und auch die Erweiterung des Klinikums ist ein weiterer großer Schritt für die Gesundheitsversorgung im Innergebirg.

Die Gemeinde Schwarzach ersucht um Verständnis für die Verkehrsbehinderungen!



Abbildung 1: Kreuzungsbereich
Bahnhofsbrücke/Ortszentrum



Abbildung 2: Neubau Kardinal Schwarzenberg
Klinikum – Einbahnregelung

Laufende Kanalsanierungen im Gemeindegebiet Goldegg

Die Gemeinde Goldegg setzt laufend Maßnahmen, um die Infrastruktur im Gemeindegebiet in Ordnung und auf aktuellem Stand der Technik zu halten.

Aufgrund des Alters und des desolaten Zustandes wurden bzw. werden derzeit folgende Kanalabschnitte saniert:

- Kanalsanierung eines Teiles des Sammlers 1/1 im Bereich des Erholungsheimes der ÖGK
- Kanalsanierung eines Teiles der Haltung HS1 im Bereich des Schlossparkplatzes
- Kanalsanierung eines Teiles der Haltung HS1 entlang der Landesstraße im Bereich der Mühle



Kanalsanierung im Bereich Schlossparkplatz.

Sanierungsarbeiten stellen große Herausforderungen dar. Während der Bauzeit treten immer wieder unvorhergesehene Umstände, wie plötzliche Wassereintritte, unerwartete Bodenbeschaffenheiten, nicht dokumentierte Fremdleitungen usw., auf. Diese können für die Gemeinde sowie allfällig betroffene Grund- bzw. Leitungseigentümer sehr belastend und kostenintensiv sein. Jedoch werden stets Lösungen gefunden, für welche wir uns bei allen Beteiligten herzlich bedanken wollen. Der Dank der Gemeinde gilt außerdem den ausführenden Firmen für die gewissenhafte Durchführung der Arbeiten.

Sanierung Ortsbrücke Weng

Da die Ortsbrücke Weng zur Putzengrabenstraße gehört, handelt es sich bei der Sanierung um ein Gemeinschaftsprojekt des Landes Salzburg sowie der Gemeinden St. Veit, Schwarzach und Goldegg.

Demnächst sollen nun die Arbeiten beginnen. Die neue Brücke wird durch das Güterwegereferat des Landes Salzburg in Betonbauweise errichtet. Die Bauarbeiten werden etwa 2 Monate in Anspruch nehmen. Während der Bauzeit ist der Kreuzungsbereich nur eingeschränkt befahrbar. Das Überfahren wird unter Beachtung einer Tonnenbeschränkung möglich sein. Grundsätzlich wird jedoch darum gebeten, Überfahrten während dieser Zeit nach Möglichkeit zu vermeiden und anderweitig auszuweichen.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!



Stellenausschreibung

In der Gemeinde Goldegg gelangt folgende Stelle zur Besetzung:

Mitarbeiter/in Gemeindebauhof

**Vollzeit – 40 Wochenstunden
unbefristet
Arbeitsbeginn 02. Mai 2023**

Ihre Aufgabengebiete sind:

Arbeiten im Straßenerhaltungs- und Betreuungsdienst samt Winterdienst, Arbeiten am Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsnetz, Arbeiten zur Instandhaltung und Pflege der gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen etc.

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossene Berufsausbildung (vorzugsweise Elektriker, Installateur, Zimmerer, Tischler)
- Führerschein der Gruppe B, C und E
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Engagement, Belastbarkeit, Flexibilität
- Teamfähigkeit und gute Umgangsformen
- Freude am Kontakt mit Bürgern
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung
- Vollendung des 18. Lebensjahres
- Bereitschaft zum freiwilligen Dienst in öffentlichen Sicherheitseinrichtungen (Feuerwehr)
- von männlichen Bewerbern: den abgeleistete Grundwehr- od. Zivildienst oder den Nachweis der Befreiung

Bei uns erwartet Sie eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit im Team unseres Gemeindebauhofes.

Die besoldungsrechtliche Reihung erfolgt nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2001 entsprechend Ihrem Ausbildungsstand in der Entlohnungsgruppe p. Die konkrete Ersteinreihung hängt ua. von Ihrer bisherigen beruflichen Qualifikation und Erfahrung ab.

Die Vergabe der Stelle erfolgt unter Beachtung des Salzburger Gleichbehandlungsgesetzes.

Richten Sie Ihre Bewerbung unter Vorlage der üblichen Unterlagen **bis spätestens 15. April 2023** an das Gemeindeamt Goldegg.

Heizkostenzuschuss

Das Land Salzburg bietet auch in diesem Jahr einen Heizkostenzuschuss für Haushalte mit geringem Einkommen an.

Unabhängig von der Art der Heizung oder des Energieträgers können Antragsteller einen Zuschuss in Höhe von € 300,00 für die Beheizung ihres Wohnraums in der Heizperiode 2022/2023 beantragen. Um den Zuschuss zu erhalten, darf das Nettohaushaltseinkommen bestimmte Werte nicht überschreiten: € 1.055,00 für Alleinlebende/Alleinerzieher und € 1.583,00 für Ehepaare oder Lebensgemeinschaften. Die Einkommensgrenze erhöht sich für jedes Kind im Haushalt, für das Familienbeihilfe bezogen wird. Für weitere Informationen stehen wir jederzeit gerne unter der Telefonnummer 06415 8117 zur Verfügung.

Pelletseinkaufsgemeinschaft

Wir möchten erneuerbare Energien fördern, weshalb auch dieses Jahr eine gemeinsame Pelletsbestellung für Goldegg durch unsere Einkaufsgemeinschaft erfolgt. Um den Preisvorteil optimal zu nutzen, wollen wir die Bestellung bis zum 12. April 2023 abschließen. Die Auslieferung erfolgt dann in den auf die Vergabe folgenden Wochen. Der genaue Termin wird einige Tage vorher telefonisch mit dem Endkunden vereinbart. Bei den Lieferanten konzentrieren wir uns weiterhin nur auf namhafte Firmen mit bekannt guter, österreichischer Pellets-Qualität.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Einkaufsgemeinschaft aus rechtlichen Gründen nicht als Auftraggeber auftritt. Der Abnehmer selbst bleibt der Auftraggeber, während die Einkaufsgemeinschaft lediglich als Interessensgemeinschaft die Preisverhandlungen für den Pellets-Grundpreis und die Abladepauschale übernimmt. Abhängig vom jeweiligen Kunden können eventuell Mehrkosten durch Kleinmengenabnahme (unter 3 Tonnen) oder überlange Schlauchlängen entstehen, die jedoch preislich festgelegt sind. In diesem Jahr bieten wir auch wieder die Möglichkeit, Pellets als Sackware (10 bzw. 15 kg pro Sack) palettenweise zu je ca. 1000 kg über uns zu beziehen. Die Anlieferung erfolgt dann frei Haus abgeladen.

Wenn Sie an einer Bestellung über die Einkaufsgemeinschaft Interesse haben, dann melden sie sich **bis spätestens 12. April 2023 bei der Gemeinde Goldegg** unter gemeinde@goldegg.gv.at oder 06415/8117.

Wir freuen uns bereits jetzt über reges Interesse.

Ralf Baier, e5-Pellets-Einkaufsgemeinschaft Goldegg

Essen auf Rädern

Wir wollen unser Transportteam erweitern, um noch mehr Menschen helfen zu können!

Das Sozialprojekt „Essen auf Rädern“ in der Gemeinde Goldegg ist seit seiner Gründung im November 2022 ein großer Erfolg. Wir haben viele dankbare Menschen erreicht, die aufgrund von Krankheit, Einschränkungen, Alter oder Schicksalsschlägen etc. nicht in der Lage sind, sich gänzlich selbst zu versorgen. Durch unser Projekt bieten wir diesen Personen die Möglichkeit, eine warme Mahlzeit direkt vor ihre Haustür zu erhalten.

Unser Team von freiwilligen Helfern leistet hervorragende Arbeit. Um aber noch mehr Menschen helfen zu

können, sind wir auf der Suche nach Unterstützung. Wenn Sie also Zeit haben und sich engagieren möchten, sind Sie bei uns herzlich willkommen. Neben der Möglichkeit, etwas Gutes zu tun, bietet die Arbeit als Freiwilliger bei „Essen auf Rädern“ so manch bereichernde Erfahrung.

Bitte zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren, wenn Sie Interesse haben, Teil des Teams zu werden. Auch nähere Information zur Abwicklung von „Essen auf Rädern“ erhalten Sie gerne im Gemeindeamt Goldegg unter 06415/8117 16.



Wohnraum zum Wohlfühlen

Neue Ausstattung für das Seniorenheim Goldegg



Gemütlich, aber in die Jahre gekommen, war das Mobiliar im Gemeinschaftsraum des Seniorenheimes Goldegg. Die Gemeinde hat daher Anfang März neue Tische und Stühle für den Aufenthaltsbereich bereitgestellt, die dem Raum ein angenehmes Flair verleihen.



Neben der zusätzlich für das heurige Jahr geplanten Sanierung einiger Bewohnerzimmer werden auch die Handlaufträger im Stiegenhaus erneuert um die Sicherheit der Bewohner zu gewährleisten. Im 1. Obergeschoß des Seniorenwohnheimes wird ein zusätzlicher Stauraum eingerichtet, der das Betreuungspersonal in ihrem Arbeitsablauf unterstützen soll.

Zur wesentlichen Erleichterung für 14 Bewohner im Seniorenwohnheim dienen die vom Verein Pro Familie gesponserten Spiegel im jeweiligen Sanitärbereich welche auf Augenhöhe montiert wurden. Die Spiegel unterstützen die Bewohner in ihrer Selbständigkeit, weshalb diese sich herzlich bedanken.



Neues aus der Kleinkindergruppe Goldeggweng

Abschied von Gabriele Amering – jahrelange gruppenführende Pädagogin der AEG Goldeggweng

Frau Gabriele Amering beendet ihre Tätigkeit als gruppenführende Pädagogin der AEG Goldeggweng (Kleinkindergruppe) mit Ende März 2023. Wir möchten uns an dieser Stelle bei ihr für ihre wertvolle Arbeit als Kindergartenpädagogin ganz herzlich bedanken.



Gabriele Amering mit Kindern

Gabriele Amering war wesentlich an der Gründung der Kleinkindergruppe beteiligt und führte diese seit 2012. Durch ihre kreative Fähigkeit und ihre kompetente Betreuung förderte sie die Entwicklung der Kinder nachhaltig und sorgte für ein positives Gruppenklima.

Wir bedauern sehr, dass wir Gabi als Mitarbeiterin verlieren. Für ihren weiteren Berufsweg wünschen wir ihr viel Erfolg und alles Gute.

Neue Gruppenführung

Die erfahrene Kindergartenpädagogin Birgitt Oberhuber aus Großarl übernimmt ab Mai 2023 die Gruppenführung der Kleinkindergruppe - AEG in Goldeggweng. Frau Oberhuber, verheiratet und Mutter von zwei erwachsenen Töchtern, verfügt über eine abgeschlossene Ausbildung als Kindergartenpädagogin an der BAKIP Bischofshofen sowie langjährige

Erfahrung in der Betreuung von Kindern in verschiedenen Kindergärten sowie als Leiterin eines Kindergartens.

Ihre Leidenschaft für die Arbeit mit Kindern und ihre hohe fachliche Kompetenz machen Frau Oberhuber zu einer idealen Besetzung für die Gruppenführung in der AEG Goldeggweng.

Wir freuen uns auf eine liebevolle und professionelle Betreuung unserer „Jüngsten“ durch Frau Oberhuber und ihr Team und wünschen ihr viel Spaß und Freude für ihre neue Aufgabe.



Birgitt Oberhuber



Ferienbetreuung 2023

Ferienbetreuung 6- bis 12-Jährige

Auch heuer bietet die Gemeinde Goldegg wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Kinder von 6 bis 12 Jahren an. Dieses Betreuungsangebot können auch Gästekinder gerne in Anspruch nehmen.

Betreuungszeit: Montag bis Freitag von 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Anmeldung: Kindergarten Goldegg oder Gemeinde Goldegg
Die Anmeldung ist nur wochenweise möglich – es besteht keine tägliche Anwesenheitspflicht.

Kosten: € 51,00 pro Woche (Mittagessen exklusive)

Geplante Aktivitäten: Der Natur auf der Spur, Kinderolympiade, Schlossgespenster, Wilde Wasserwoche, Brauchtum und Vereine, einfach kreativ, usw.

Das detaillierte Ferienprogramm ist im Kindergarten und im Gemeindeamt, sowie auf der Homepage www.goldegg.gv.at – in Kürze erhältlich, beziehungsweise abrufbar.

Ferienbetreuung Kindergarten

Der Kindergarten Goldegg ist von 31. Juli 2023 bis 25. August 2023 geschlossen. Während der Schließzeiten besteht wieder die Möglichkeit die Kinder in unseren Nachbargemeinden Schwarzach und St. Veit zur Betreuung anzumelden. (Anmeldeformulare werden zeitgerecht im Kindergarten aufgelegt).

In der übrigen Ferienzeit ist unser Kindergarten täglich von 06:45 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Der Ferientarif für den Kindergarten Goldegg beträgt wöchentlich € 26,00 (Mittagessen exklusive).

Ferienbetreuung Kleinkindergruppe

Die Kleinkindergruppe hat während der Ferien von 14. bis 25. August 2023 geschlossen. In der restlichen Ferienzeit steht sie den Kindern zu den gewohnten Öffnungszeiten von 07:00 Uhr bis 13:00 Uhr zur Verfügung. Für die Kleinkindergruppe gelten auch während der Ferien die üblichen Tarife.

Tanja Humer, Kindergartenleitung

Rasenmähen und Durchführung ähnlicher Arbeiten

Wir möchten Sie bitten, **in den Morgenstunden vor 08:00 Uhr** und möglichst auch **während der üblichen Mittagsruhezeit zwischen 12:00 und 14:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen** die Durchführung lärmender Tätigkeiten (wie z.B. Rasenmähen, Holzabschneiden usw.) zu unterlassen.



Natürlich macht es dabei einen Unterschied, ob jemand in einer Siedlung oder weitem allein wohnt, oder ob sich in der

Umgebung alte, kranke oder Erholung suchende Menschen bzw. Kleinkinder befinden.

Wir erlauben uns hier an das gesunde Empfinden jedes Einzelnen zu appellieren. Viele Gäste schätzen Goldegg als Dorf, wo man Ruhe und Erholung findet. Gönnen wir uns doch auch selber diese unschätzbare Annehmlichkeit.

Rasenschnittcontainer

Zur Erleichterung bei der Entsorgung des Rasenschnittes werden im Gemeindegebiet Goldegg in den Sommermonaten wieder zwei Rasenschnittcontainer an folgenden Standorten aufgestellt:

- in Goldegg beim Strauchschnittsammelplatz am Bauhof des Golfclubs Goldegg (Berghof - Siedlungsende Vorstadl) und
- in Goldeggweg in Richtung Putzengraben auf Höhe der Fuchslochbrücke.

Wir ersuchen anfallenden Rasenschnitt ausschließlich in diese beiden Container bzw. in die Biotonne zu entsorgen oder auf Eigengrund zu kompostieren.

Heckenrückschnitt für Sicherheit im Straßenverkehr

Der Wunsch vieler Anlieger ist es, ihre Grundstücke durch Hecken vor fremden Blicken zu schützen. Leider wachsen diese lebenden Sichtschutzhecken teilweise in den Verkehrsraum und behindern und gefährden Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer.

Die Gemeinde Goldegg bittet daher alle Anlieger, Hecken oder Baumwuchs, der in den Geh- oder Fahrbahnbereich hineinragt, gem. § 91 Straßenverkehrsordnung bis an die Grundgrenze zurückzuschneiden. Ferner werden auf diesem Wege alle Grundstückseigentümer ersucht, Verkehrszeichen und Straßenbezeichnungstafeln von Wuchs, der auf privatem Grundstück entstanden ist und die Sicht behindert, zu befreien. Auch Straßenlaternen sind auszuschneiden, damit sie in ihrer Leuchtkraft nicht eingeschränkt sind.

Um die Verkehrssicherheit in unserem Gemeindegebiet aufrechterhalten und im Schadensfall eine Haftung des

anliegenden Grundstückseigentümers ausschließen zu können, bittet die Gemeinde Goldegg um Verständnis und Mithilfe der Grundeigentümer und Anlieger.

Strauchschnittsammlung

Wir möchten in diesem Zusammenhang an die **Strauchschnittsammlung bis 17. April 2023** erinnern.

Außerdem weisen wir darauf hin, dass weder Grün- noch Strauchschnitt beim Recyclinghof der Firma Hettegger Entsorgung entsorgt werden kann.

Strauchschnittsammlung Goldegg:

- Bauhof Golfclub Goldegg (Berghof) am Siedlungsende des Vorstadls

Strauchschnittsammlung Goldeggweg:

- beim Feuerwehrhaus.

Neuer Obmann in der Agrargemeinschaft Goldegger Bürgerwald

Die Agrargemeinschaft Goldegger Bürgerwald hat nach 50-jähriger Tätigkeit ihren Obmann Matthias Mayr verabschiedet. „Hias“ übernahm 1972 die Obmannschaft. Als damaliger Jagdpächter waren ihm die örtlichen Gegebenheiten am Wengerberg sehr vertraut und so konnte er die Aufgaben als Obmann gut bewältigen. Die Gemeinde



Von links: Bgm. Hannes Rainer, Kassaprüfer Lorenz Lainer, Obmann Matthias Mayr, Kassier und Schriftführer Johannes Aujesky, neuer Obmann Georg Pichler

Goldegg sowie der Vorstand der Agrargemeinschaft bedanken sich bei Matthias Mayr für seine jahrzehntelange, sorgfältige und verantwortungsvolle Arbeit für die Wald- und Forstpflge. Die Gemeinde Goldegg wünscht ihm alles Gute und vor allem Gesundheit.

Als Nachfolger von Matthias Mayr wurde Georg Pichler zum neuen Obmann gewählt. Er wird sich bemühen, die Aufgaben als Obmann im Sinne einer nachhaltigen Waldwirtschaft zu erledigen und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit den Mitgliedern und der Gemeinde. Zum Kassier und Schriftführer wurde Johannes Aujesky gewählt, der bereits seit Jahren seine Tätigkeit des Kassiers verantwortungsvoll und gewissenhaft ausführt.

Die Gemeinde Goldegg dankt der Agrargemeinschaft Goldegger Bürgerwald für ihre wertvolle Arbeit zur Erhaltung und Pflege des Waldes. Der Wald ist ein wichtiger Bestandteil der Gemeinde und ein wertvolles Gut, das es zu schützen gilt.

Wir wünschen dem neuen Obmann Georg Pichler und seinem Vorstand viel Erfolg und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit in der Zukunft.

Totengräber Anton Steinberger geht nach 55 Jahren in den Ruhestand

Anton Steinberger hat kürzlich nach einer beeindruckenden 55-jährigen Tätigkeit als Totengräber in der Gemeinde Goldegg seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten. Mit stolzen 80 Jahren kann er auf eine Lebensaufgabe zurückblicken, in der er insgesamt 850 Gräber „händisch“ geschaufelt hat.

Während seiner langjährigen Tätigkeit hat Anton Steinberger aber nicht nur Gräber ausgehoben, sondern auch Hausaufbahrungen organisiert. Er hat seine Arbeit immer mit großem Respekt vor den Verstorbenen und Mitgefühl und Empathie für die Angehörigen ausgeführt.

Um seine Leistungen zu würdigen, fand eine kleine Pensionsfeier im Hotel Seeblick statt. Dort wurde Toni für seine wertvolle Arbeit über 50 Jahre gedankt. Die Gemeinde Goldegg schätzt seinen Einsatz und seine Hingabe sehr.

Mit Anton Steinbergers Eintritt in den Ruhestand treten zwei Nachfolger in seine Fußstapfen, die Toni bereits die letzten Jahre in seiner Tätigkeit unterstützt haben. Hans

Huber und Hans Höller werden ab sofort seine Arbeit übernehmen und sicherstellen, dass seine Tradition der würdevollen Bestattungen in Goldegg weitergeführt wird. Wir danken Anton Steinberger für seine unermüdliche Arbeit und wünschen ihm für die Zeit in seinem Ruhestand viel Gesundheit und alles Gute.



Von links: Bgm. Hannes Rainer, Totengräber-Nachfolger Hans Huber, Gattin Rosi Steinberger, Anton Steinberger, Bestatter Peter Reischl (nicht im Bild: Hans Höller)

Es schimmelt nicht mehr...

Die Arbeiten in der Goldegger Sakristei ruhten jetzt einige Monate. Im Frühjahr entfernten Ehrenamtliche aus unserer Pfarre die schimmlichen Sakristeimöbel. Über Jahrzehnte nahmen sie Wasser auf und boten dem Schimmel ideale Lebensbedingungen. Handgroße Schimmelflecken schauten nicht nur erschreckend aus, sie waren sogar gesundheitsgefährdend. Außerdem wurde der schadhafte, nasse Putz der Sakristei abgeschlagen und die Mauern hatten genügend Zeit zum Austrocknen. Sie wurden vor Weihnachten fach-



Von links: Josef Pronebner, Anton Huber, Cornel Harlander, Peter Kaindl

männisch verputzt und neu gekalkt. Anschließend bauten Ehrenamtliche unter der kompetenten Leitung von Sepp Pronebner in gut 130 unbezahlten Stunden den Tannenboden ein. Unsere Pfarre kann sich glücklich schätzen, so viele Gönner zu haben. Ein besonderer Dank gilt auch der Firma Holz Pronebner, die die Tannendielen kostenlos zur Verfügung stellte.

Momentan entstehen gerade die neuen Sakristeimöbel, die Rupert Gruber als großer Förderer der Goldegger Kirche nach Plänen des früheren Diözesanarchitekten Mag. Peter Schuh baut. Auch die Elektrik wird getauscht, damit sie dem heutigen Standard entspricht. Mit all diesen Maßnahmen wird die Sakristei dann nicht wieder zu erkennen sein.

Um all das finanzieren zu können, hat sich der Pfarrgemeinderat Sammelaktionen überlegt.

Neben dem bereits stattgefundenem Verkauf von Palmbüschen am 26. März gibt es am Pfingstsonntag nach dem Gottesdienst Kuchen zum Mitnehmen. Die freiwilligen Spenden aus beiden Aktionen dienen der Ausfinanzierung der Sakristeirenovierung. Weiters gilt ein großer Dank der Gemeinde Goldegg, die die Arbeiten in der Kirche mit einem Drittel unterstützt, und der Erzdiözese, die ein weiteres Drittel durch Kirchenbeitragsgelder übernimmt.

Diakon Mag. Anton Fersterer

Geplante Sanierung Friedhofsgelände und Aufbahrungskapelle

Der Goldegger Friedhof ist ein Schatz, den es in seiner historischen Form zu erhalten und zu bewahren gilt. Dieses Ziel verfolgt bereits die im Jahr 2022 überarbeitete Friedhofsordnung. Darüber hinaus ist es notwendig, regelmäßige Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen zu setzen, so auch im heurigen Jahr. Um sicherzustellen, dass während dieser Arbeiten der Friedhof auch weiterhin benutzt werden kann, ist die Durchführung in zwei Bauabschnitten geplant.

In einer ersten Bauetappe werden der Mittelweg und ein Teil der Seitenwege am Friedhofsgelände begradigt und angeglichen. Dabei wird darauf



geachtet, dass die Rasenflächen, die den Goldegger Friedhof auszeichnen, erhalten bleiben. In einer zweiten Bauetappe werden alle weiteren Seitenwege gerichtet. Darüber hinaus wird die Aufbahrungskapelle adaptiert und teilweise saniert um dort ein noch würdigeres Ambiente zu schaffen.

Die Gemeinde Goldegg will dafür sorgen, dass der Friedhof auch in Zukunft ein über weite Grenzen hinaus besonderer Ort der Trauer und des Gedenkens bleibt.

Durch eine sorgfältige Planung sind wir bemüht, den Friedhof während der Bauphase stets zugänglich zu halten, ersuchen aber um Verständnis für kurzfristige Einschränkungen.

Was? Schon wieder Bildungswoche

Interessantes Programm startet im Rahmen des Dorffestes am 24. Juni 2023

Örtliche Bildungswerke bemühen sich im Jahreskreislauf immer wieder um einzelne Veranstaltungen. Da der Eventkalender von Kultur- und anderen Vereinen in Goldegg aber sehr groß ist, hat sich das örtliche Bildungswerk dafür entschieden, einmal jährlich mit einer kompakten Bildungswoche an die Öffentlichkeit zu treten. Dabei ist die Themenmischung wichtiger, als das Streben nach Rekordbesuchen. Es geht ferner darum, den einen oder anderen dauerhaften Impuls zu unterstützen. Das gelang im Vorjahr mit einem Golfturnier am Nationalfeiertag - könnte heuer mit einer neuen Art des Pfarrflohmarktes „Fortsetzung“ finden.

Wie angesprochen beginnt die **24. Goldegger Bildungswoche am Samstag, dem 24. Juni**. Das Nachmittagsprogramm (ab 15.30 Uhr) beim Dorffest sieht die Siegerehrung des Bildungswerk-Gedichtwettbewerbes der Volksschule, einen Besuch von Herbert Gschwendtner als Vertreter der „Rollenden Herzen“, den Jungmusikertag und Eröffnungsreden zur Bildungswoche vor.

Der Goldegger Maximilian von Brauchitsch leitet die **Wasserrettung** in unserer Region und gastiert mit seinen Kollegen am **25. Juni** ab 13 Uhr in der Badeanstalt am Goldegger See mit Übung und Info-Stand.

In der Kramerstube 2.0 steht ein **Bücherkaffee** des Weltvereines Goldegg am Montag, **26. Juni** ab 15 Uhr am Programm.

Mit Thomas Winkler ist ein Goldegger Bezirkskommandant der Pongauer Polizei. Er spricht am Dienstag, **27. Juni** ab 19 Uhr im Kemenatensaal über **Sicherheit im Urlaub** und Sicherheit in Sachen **Sozial-Media-Kriminalität**.

Gartenfreunde kommen am Mittwoch, den **28. Juni** ab 15 Uhr auf ihre Rechnung. Peter Rathgeb vom Obst- und

Gartenbauverein präsentiert „**Natur im Garten**“ - in jenem von Roland Moser.

In neuem Gewand – mit Schwerpunkt auf **Raritäten und Bücher**, in neuem Ambiente im Hofstall des Schlosses – präsentiert sich am **1. und 2. Juli** der Pfarrflohmarkt, den das Bildungswerk unterstützt.

Einen musikalischen Höhepunkt stellt das **Konzert des Blasorchesters** des Musikums Pongau dar. Klaus Vinatzer gastiert am Sonntag, dem **2. Juli** ab 16.30 Uhr im Schlosshof.

Die Bildungswoche wird durch einen ehemaligen Goldegger Billardsportler und Lendner Fußballer abgeschlossen: **AK-Präsident Peter Eder** steht am Dienstag, dem **4. Juli** ab 19 Uhr im Seminarraum II des Schlosses Rede und Antwort und erzählt über seinen Werdegang vom Billardspieler zum Arbeiterkammerpräsident.

salzburger
bildungswerk
goldegg

Obmann Salzburger Bildungswerk
Michael Hoffmann



Tourismusverband Salzburger Sonnenterrasse

Rückblick Winter 2022/23

Fehlender Schnee und warme Temperaturen: Die vergangene Wintersaison hat uns wetterbedingt vor manche Herausforderungen gestellt. Trotz dieser Umstände und der etwas verkürzten Wintersaison konnten wir stets beste Bedingungen auf den Loipen und Pisten genießen.

Wir möchten uns daher beim Außendienst des TVB inkl. Loipenaufsicht, den Mitarbeitern der Goldegger Skilifte und der Skischule Goldegg für ihren tollen Einsatz, die hervorragende Arbeit und die tatkräftige Unterstützung bedanken!

Ein Dankeschön gilt auch allen Wintersportfreunden, die das Freizeit-Angebot genutzt und den TVB und die Goldegger Skilifte somit unterstützt haben. Es war eine Freude zu sehen, wie viele Sportler täglich auf den Pisten und Loipen unterwegs waren, um ihre Schwünge und Runden zu ziehen.



Von links: Bgm. Hannes Rainer, Greti Harlander, TVB-Obmann Christian Hotter, Ingrid Katsch und TVB-Geschäftsführer Michael Rettenwender

Neue Skihütte

Beim Skifahren gemütlich einkehren, das war heuer bei den Goldegger Skiliften wieder möglich.

Zu Beginn der Wintersaison wurde durch die Gemeinde, der Goldegger Skilifte und des Tourismusverbandes beim Übunglift der Goldegger Skilifte gemeinsam eine neue Hütte mit einer großzügigen Sonnenterrasse eröffnet. Die freundlichen Betreiberinnen Greti und Ingrid begrüßten seitdem Wintersportler und Spaziergänger gleichermaßen und verwöhnten sie mit verschiedenen Speisen und Getränken sowie exzellenten Mehlspeisen. Das gesellige Beisammensein rundete einen perfekten Skitag am Buchberg ab.

Wir sind begeistert darüber, wie gut die neue Skihütte angenommen wurde, und möchten uns herzlich bei Greti und Ingrid für ihre herzliche Gastfreundschaft und hervorragende Bewirtung bedanken.

E-Bike-Verleih

In der kommenden Sommersaison stehen wieder 4 E-Mountainbikes für Gäste und Bürger im Ortszentrum zum Verleih bereit. Die E-Bikes können während der Öffnungszeiten des Tourismusverbandes Salzburger Sonnenterrasse reserviert und abgeholt werden.

Info: Die maximale Mietdauer beträgt 14 Tage. Bei Abholung bitte gültigen Lichtbildausweis mitnehmen. Bezahlung bei Ausgabe der E-Bikes.

Reservierung, Information und Preise:

Tourismusverband Salzburger Sonnenterrasse, Hofmark 18, 5622 Goldegg, Tel. +43 (0) 6415 7520, info@sonnenterrasse.at, www.sonnenterrasse.at

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 9 - 12 Uhr & 13 - 17 Uhr

Sonnenterrassen-Bäderkarte

Auch heuer weisen wir wieder auf die beliebte Sonnenterrassen-Bäderkarte hin. Diese berechtigt zum Eintritt in das Erlebnisbad Schwarzach, das Alpenschwimmbad St. Veit, den Moorbadesee Goldegg und den Böndlsee (Liegewiese).

Zusätzlich bietet sie wieder die Möglichkeit mit je einem freien Eintritt das Museum Tauernbahn, das Schaubergwerk Sunnpau, das Seelackenmuseum St. Veit und das Heimatmuseum im Schloss Goldegg zu besuchen.

Die Sonnenterrassenkarte erhalten Sie ab sofort in der Gemeinde Goldegg, Bürgerservice-Büro.

- **Familie** 2 Erwachsene mit mind. 1 Kind € 130,00
(Gemeindezuschuss Fam. mit HWS in Goldegg) € 90,00
- **Alleinerzieher** mit mind. 1 Kind € 91,00
(Gemeindezuschuss Fam. mit HWS in Goldegg) € 51,00
- **Erwachsen** ab 16 Jahren € 63,00
- **Kind** 6–15 Jahre € 29,00
- **Ermäßigt** (Senioren ab 60. LJ., Schüler, Studenten nur mit Erhalt der Fam. Beihilfe, Lehrling, Grundwehrdiener, Pers. mit Invaliden Ausweis) € 51,00



Zusammenschluss zum Tourismusverband Salzburger Sonnenterrasse

Nach intensiver Zusammenarbeit der Tourismusverbände St. Veit-Schwarzach und Goldegg in den letzten Jahren folgte im Dezember 2022 die endgültige Entscheidung zum Zusammenschluss.

Nun wird fleißig daran gearbeitet, weitere Projekte voranzutreiben. Die juristische Neugründung des Tourismusverbandes Salzburger Sonnenterrasse erfolgt mit 1. Jänner 2024. Durch die Neuerungen in der Struktur der Organisation und der Verwaltung werden Ressourcen und Geld eingespart. Dies ermöglicht dem Tourismusverband, noch effizienter und wirtschaftlicher zu arbeiten.

Sehr erfreulich war die überwältigende Mehrheit bei den Abstimmungen in beiden Vollversammlungen. Wir möchten uns recht herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

In allen drei Orten bleiben die TVB-Büros in üblicher Form bestehen. Geleitet wird der neue Verband von Geschäftsführer Michael Rettenwender. Das neue Team im Office des Tourismusverbandes Salzburger Sonnenterrasse mit Julia



Von links: Schwaighofer, Scharfetter, Rainer, Hotter, Brugger, Rettenwender, Haitzer freuen sich über den Zusammenschluss. Foto: TVB Sonnenterrasse

Resch, Kristina Kreuzer, Sieglinde Moises, Manuela Mittersteiner und Helene Osterberger freut sich weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Hunde- und Pferdehaltung in der Gemeinde



Bei der Gemeinde Goldegg landen immer wieder Beschwerden betreffend streunender bzw. nicht angeleiteter Hunde ein. Auch auf Verunreinigungen von Hunden und Pferden auf öffentlichen Plätzen sowie auf Wanderwegen und Straßen wird aufmerksam gemacht. Gerade im Frühjahr kommen unter der Schneedecke vermehrt liegengebliebene Hundehäufchen zum Vorschein.

Im Sinne eines guten Miteinanders möchten wir auf die in Goldegg geltenden Regelungen für Hunde- und Pferdehalter hinweisen und bitten, die Sorgfaltspflicht zu wahren:

Hundehalteverordnung der Gemeinde Goldegg vom 08. Juli 2020:

■ Hundeleinenzwang

Hunde sind innerhalb des gesamten Gemeindegebietes an der Leine zu führen, und zwar so, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres möglich ist.

■ Hundekotentfernungspflicht

Durch Hunde verursachte Verunreinigungen, insbesondere

Hundekot, sind durch den Hundehalter unverzüglich zu beseitigen.

■ Hundeverbotzone – Betretungsverbot

Verboten sind Hunde:

- im Bereich des Volksschulgeländes und des Kindergartens
- auf öffentlichen Spielplätzen und am Friedhof

■ Ausnahmen

Betretungsverbot und Leinenpflicht gelten nicht für Hunde, deren bestimmungsgemäßer Gebrauch dies ausschließt (z.B. für Hunde von Sicherheitsorganen im Einsatz, Such- und Rettungshunde sowie für geprüfte Partnerhunde).

Im gesamten Gemeindegebiet sind „Hundetoiletten“ vorhanden. Bitte verwenden Sie die „Gassi-Sackerl“ und entsorgen Sie diese ordnungsgemäß in den dafür vorgesehenen Entsorgungsbehältern.

Pferdehaltung:

■ Reitwegenetz

Auf das beschilderte Reitwegenetz wird verwiesen.

■ Beseitigung von Pferdemist:

Auch Reiter sind angehalten, aus Rücksicht auf alle anderen Nutzer unseres Wege- und Straßennetzes wie auch der öffentlichen Plätze die Hinterlassenschaften ihrer Pferde aus dem Weg zu räumen.

Neue Attraktion für Schloss Goldegg

Neben der laufenden Planung und Umsetzung der vielen kulturellen Veranstaltungen und Seminare widmet sich der Kulturverein seit einiger Zeit auch einem weiteren Thema, das - entgegen landläufiger Meinung - von hoher Aktualität ist: Immer häufiger kommt ein scheinbar „verstaubtes“ Thema, nämlich das Sammeln und Archivieren, in den Fokus von Kultur- und Bildungsarbeit. Man spricht von der „Zukunftsressource Archiv“. Das Archivieren geht dabei weit über das Sammeln von Bildern und Objekten hinaus. In einer Kunstzeitschrift heißt es dazu: „Der Drang in die Zukunft (!) ist dem Archiv immanent - als Ressource für gemeinsame Erzählungen, die immer wieder neu geschrieben werden müssen....“ Und ein weiteres Zitat: Heute steht das Archiv für „flexible Wissensnetzwerke“... und so kann es zum Ausgangspunkt für „vielgestaltige Dynamiken“ werden, kann das Archiv ein „Portal in die Zukunft“ werden.

Und worum geht es dabei konkret im Schloss und im Kulturverein? Wir möchten zum einen vier Jahrzehnte Goldegger Dialoge (heuer folgen die 41. Dialoge) mit den vielen spannenden Themen und prominenten Vortragenden digital aufbereiten, so dass sie nachgehört und auch „angeschaut“ werden können. Dazu wird es noch eine Fülle an Büchern und Katalogen zu Gesundheitsthemen geben. Auf Grund der aktuellen Gesetzeslage (Datenschutz-Grundverordnung DSGVO) ist aber die Zustimmung aller Vortragenden zur digitalen Präsentation einzuholen - ein aufwändiger Prozess, der aber ein wertvolles Zeitdokument entstehen lässt.

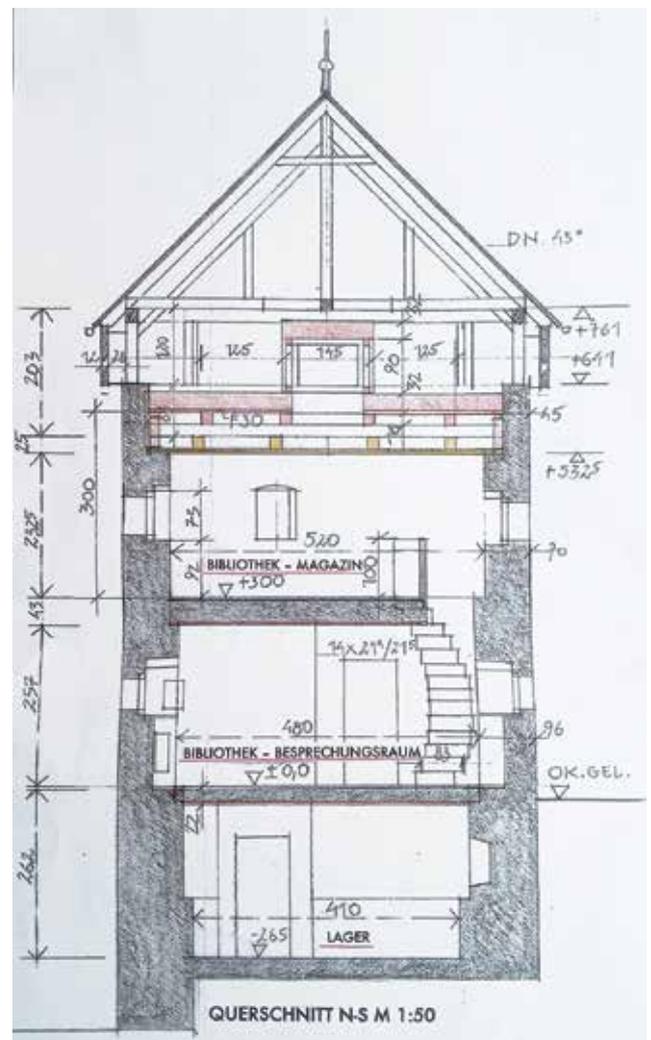
Neben den Goldegger Dialogen sollen auch weitere, für Goldegg prägende, Ereignisse ausführlich dokumentiert werden, so die „Protestanten-Vertreibung“ im 18. Jahrhundert und die dramatischen Ereignisse rund um den 2. Juli 1944 („Sturm auf Goldegg“).

Für die Präsentation dieser historisch prägenden Ereignisse soll der Rundturm im Vorbereich des Schlosses als „Leseturm“ bzw. „Mediathek“ adaptiert werden, finanziert von der Gemeinde und dem Land Salzburg.

Damit erhält Schloss Goldegg eine weitere Attraktion - sowohl für interessierte Goldegger, für Einheimische der Region wie auch für Urlauber.

Die Fertigstellung dieser „Zukunftsressource Archiv“ ist für Herbst 2024 geplant, bereits in diesem Frühjahr sollen die Sanierungsarbeiten am Turm und die inhaltlichen Arbeiten gestartet werden.

Obmann Cyriak Schwaighofer



Plan: Architekt Matthias Mulitzer

Rohrmooschmiede Goldegg

Toni Huber zeigt bis Oktober jedes 1. Wochenende im Monat (Samstag & Sonntag) seine handwerklichen Fähigkeiten.

An folgenden Terminen ist die Schauschmiede von 13:00 bis 17:00 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet:

1. + 2. April, 6. + 7. Mai, 3. + 4. Juni, 1. + 2. Juli, 5. + 6. August, 2. + 3. September, 1. Oktober.



Trachtenmusikkapelle Goldegg

Liebe Freunde der Trachtenmusikkapelle Goldegg! Wir möchten euch herzlich zum diesjährigen Osterkonzert einladen! Unter der Leitung von Kapellmeister Peter Gappmaier wird die Trachtenmusikkapelle am Ostersonntag, den 9. April 2023 ab 19 Uhr im Festsaal Einklang für ein unvergessliches musikalisches Erlebnis sorgen.

Freut euch auf ein abwechslungsreiches Programm mit traditionellen Klängen und modernen Arrangements, präsentiert von unseren engagierten Musikern. Nach dem Konzert laden wir euch herzlich ein, den Abend im Gasthof Bierführer mit Live-Musik und guter Stimmung ausklingen zu lassen.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, unserem Kapellmeister Peter Gappmaier und seinem Stellvertreter Hans Fleißner auf diesem Wege herzlich für ihren das ganze Jahr über geleisteten Einsatz zu danken.

Lasst uns gemeinsam den Frühling und die Osterzeit mit begeisternder Musik feiern! Wir freuen uns auf euren zahlreichen Besuch.

Die Trachtenmusikkapelle Goldegg

Osterkonzert
der TMK Goldegg

Ostersonntag, 9. April 2023
19:00 Uhr - Einklang Goldegg

Mit traditioneller Blasmusik und modernen Arrangements laden wir zu einem bunten, musikalischen Abend ein.

Eintritt: Freiwillige Spenden
Im Anschluss Live-Musik
im Gasthof Bierführer.

„Schlosscafe“
Cafe & Restaurant

das Restaurant & Cafe im Schloss Goldegg

Regionale Schmankerl

bunte Exotik

Kaffee & Kuchen

Party Location

Donnerstag - Montag ab 10 Uhr geöffnet
Dienstag & Mittwoch Ruhetag
Tischreservierung & Veranstaltungs-Hotline
0676 3630184 - office@schlosscafe-goldegg.at

Die richtigen Schuhe für Reiter und Pferd

Rita Wieser, eine portugiesische Reiterin und Reitlehrerin, vertritt die Firma Celeris in Österreich. Sie ist seit 10 Jahren in Österreich und seit drei Jahren wohnhaft in Goldeggweng.

Celeris ist eine Schuhmarke, die sich auf maßgefertigte Reitstiefel spezialisiert hat, aber auch qualitative Freizeitschuhe, Stiefeletten und Gürtel anbietet. Die Produkte werden im Norden Portugals von traditionellen Handwerkern erzeugt. Sie sind aus bestem Leder, hochwertigen Komponenten und vollständig patentierten Sohlen handgefertigt.

Der Showroom befindet sich in Goldeggweng in der Kramerstub'n 2.0.



Rita Wieser

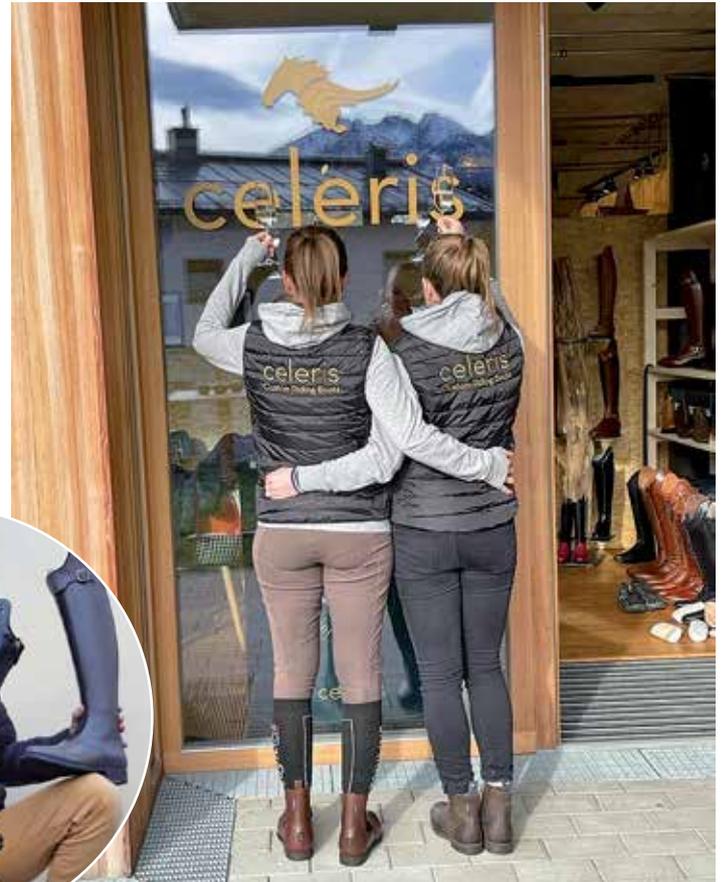
Official Representative in Austria

www.celeris-boots.at

TL.: 0043 676 7464241

austria.agent@celeris-boots.com

[@celerisworld](https://www.instagram.com/celerisworld) [@celeris.austria.official](https://www.facebook.com/celeris.austria.official)



Darf ich „Bitten“?

Tanz-Workshop für Anfänger und mäßig Fortgeschrittene (Discofox, Walzer, Polka)

Wir hatten eine unglaublich große Teilnehmerzahl beim ersten Teil des Tanzworkshops und es war großartig zu sehen, wie begeistert und motiviert viele junge und jung gebliebene Teilnehmer waren. Es war offensichtlich, dass alle viel Spaß am Tanzen hatten und sich mit Freude auf die verschiedenen Schritte und Bewegungen einließen.

Wir möchten uns bei allen Teilnehmern für ihr Engagement und ihre Begeisterung bedanken.

Aufgrund des großen Erfolgs möchten wir zur Fortsetzung des Tanzworkshops einladen! Die Gemeinde Goldegg unterstützt diese Veranstaltung und freut sich auf Einzelpersonen und auch Paare.



Wo: Festsaal Einklang in Goldegg

Termine 2023:

jeweils Donnerstag, 13., 20., 27. April und 4. Mai
von 19:00 bis 20:30 Uhr

Kosten: € 10,00/Person und Abend

Anmeldung:

Im Gemeindeamt Goldegg unter Tel. 06415 8117 DW 16 oder per e-mail gemeinde@goldegg.gv.at bis 6. April 2023.

Produkte von unseren Goldegger Bauern

Goldegger Bioeier und Bio-Frischmilch:

Eier aus Freilandhaltung und Bio-Frischmilch, Ab-Hof-Verkauf, jederzeit zugänglicher Kühlschrank, Fam. Mayr-Empl / Unterhofbauer, 0650/6979569

Bio-Freilandeier und Bio-Kitzfleisch:

Bio-Eier aus Freilandhaltung, Ab-Hof-Verkauf, jederzeit zugänglicher Kühlschrank, Bio-Kitzfleisch auf Anfrage, Fam. Katsch-Huttegger/ Sommerbichl, 0664/1260649

Goldegger Freilandeier:

Eier aus Freilandhaltung, Frau Evelyn Moser-Deutinger / Moarbauer, 0664/1255800

Goldegger Biolamm:

Fleisch vom Alpinen Steinschaf küchenfertig zerlegt (halbe oder ganze Lämmer) telefonische Vorbestellung erwünscht, Archehof Vorderploin (Ambros Aichhorn), 06415/20341 bzw. 0664/1808769

Goldegger Bio-Käse in verschiedenen Sorten:

Fam. Lercher / Uralsbergbauer, 0664/2850938, Montag 09:00-11:30 Uhr & Donnerstag 17:00-19:00 Uhr

Bauernkörbe mit Bio-Produkten:

Fam. Lercher / Uralsbergbauer, 0664/2850938
Fam. Burgschwaiger / Oberschönberg, 0664/73755500

Schnaps:

Fam. Pronebner / Schlachbauer, 06416/7318 · Fam. Peter Burgschwaiger / Oberschönberg, 0664/73755500
Fam. Harlander / Eyersbergbauer, 06415/8266 · Fam. Gruber / Oberwenghof, 0664/3435333
Destillerie Fischbacher / Weng 125, 0664/3415598 · Fam. Mayr-Empl / Unterhofbauer, 0650/6979569

Essigproduktion:

Obst- und Essigmanufaktur Peter Rathgeb, 0664/73878271

Zartes Angus Jungrind aus Biobetrieb ohne Kraftfutter Einsatz:

5 oder 10 kg küchenfertig auf Vorbestellung, Markus Reicher / Oberaubauer, 0664/855 73 73

Verschiedenste Bauernprodukte - Milchprodukte, Geselchtes sowie Brot:

Familie Pronebner / Moosbauer, 0664/75016921 (auf Vorbestellung), nähere Infos: <https://moosalm.jimdo.com/>

Verschiedenste Bauernprodukte - jederzeit zugängliche Regio-Box

Eier aus Freilandhaltung, Nudeln, Marmeladen, Säfte, Liköre, Jausenwurst, Käse, Honig.
Fleischpakete von Rind, Huhn, Pute sowie Suppenhühner und Geschenkkörbe auf Vorbestellung
Fam. Pronebner-Stock, Seebichl – „Heimat Innergebirg“: 0664/4451351



IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber:

Gemeinde 5622 Goldegg, Hofmark 18, Tel.: +43 (0) 6415 / 8117-0, gemeinde@goldegg.gv.at, www.goldegg.gv.at

Redaktion: Bürgermeister Hannes Rainer, Mag. Christiane Aschaber und Sabine Eckinger.

Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Goldegg

Gesamtherstellung: AO Design + Druck, 5620 Schwarzach im Pongau. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Titelfoto: Moser Josef jun. **Fotos:** Gemeinde Goldegg, Privat, Hilfswerk, Musikum, Adobe Stock, Kulturverein, Tourismusverband Salzburger Sonnenterrasse.

In eigener Sache: Auf Grund der besseren Lesbarkeit wird bei den relevanten und menschenbezogenen Begriffswörtern auf eine geschlechtsneutrale Schreibweise verzichtet und durchgängig das männliche Geschlecht verwendet. An den entsprechenden Stellen ist jeweils auch das weibliche Geschlecht gemeint.

Eine Teilnahme an den in der Gemeindeinformation beworbenen Veranstaltung ist nur unter Einhaltung der geltenden Corona-Bestimmungen möglich. Die kurzfristige Absage wird vorbehalten! Genauere Infos und weitere Veranstaltungstipps entnehmen Sie bitte den Veranstaltungshinweisen des Tourismusverbandes Salzburger Sonnenterrasse. www.goldeggamsee.at/goldegg/veranstaltungen sowie der Seite des Kultur- und Seminarzentrums Schloss Goldegg www.schlossgoldegg.at.

Außerdem verweisen wir auf die Printversion der Veranstaltungen des Kultur- und Seminarzentrums Schloss Goldegg an die Goldegger Haushalte.



Georgikirchtag mit Bauernmarkt

23.04.2023
Ortszentrum und Schloss Goldegg

Traditionelles Maibaumaufstellen

Goldeggweg, 29.04.2023
ab 17:00 Uhr, Ortszentrum

Goldegg, 01.05.2023
ab 11:00 Uhr, Schlossparkplatz

Warm up Party Maibaum

Goldegg, 30.04.2023
ab 20:00 Uhr, Schlossparkplatz

ÖGATAP

17. – 20.05.2023, Schloss Goldegg

Erstkommunion

04.06.2023
09:00 Uhr, Pfarrkirche Goldegg

41. Goldegger Dialoge

„Selbstwirksamkeit und
das große Ganze.“

07. – 10.06.2023
Schloss Goldegg und
Festsaal Einklang

www.schlossgoldegg.at

Fest im Dorf

24.06.2023, Ortszentrum

Golf-Turnier des TVB Salzburger Sonnenterrasse

01.07.2023, Golfplatz Goldegg

36. Salzburger Sonnenterrasse Schach-Open

15. – 23.07.2023
Festsaal Einklang

Annafest

23.07.2023, Goldeggweg



Platzkonzerte 2023

So.	02. Juli	16:00 Uhr	Jugend TMK Goldegg mit Musikum	Schlosshof Goldegg
Fr.	07. Juli	19:30 Uhr	TMK Goldegg	Dorfplatz Goldegg
Fr.	14. Juli	19:30 Uhr	TMK Goldegg	Dorfplatz Goldegg
Fr.	21. Juli	19:30 Uhr	Goldegger Böhmisches	Dorfplatz Goldegg
Do.	27. Juli	19:30 Uhr	TMK St. Veit mit Schnalzergruppe	Dorfplatz Goldegg
Mi.	02. August	19:30 Uhr	TMK Goldegg	Marktplatz Schwarzach
Fr.	04. August	19:30 Uhr	TMK Schwarzach	Dorfplatz Goldegg
Fr.	18. August	19:30 Uhr	Seewies'n Musi	Kramerstub'n 2.0
Fr.	25. August	19:30 Uhr	TMK Goldegg	Marktplatz St. Veit